

DIN EN 13880-4



ICS 93.080.20

Einsprüche bis 2022-11-23
Vorgesehen als Ersatz für
DIN EN 13880-4:2003-09

Entwurf

**Heiß verarbeitbare Fugenmassen –
Teil 4: Prüfverfahren zur Bestimmung der Wärmebeständigkeit –
Änderung der Konus-Penetration;
Deutsche und Englische Fassung prEN 13880-4:2022**

Hot applied joint sealants –
Part 4: Test method for the characterization of heat resistance –
Change in penetration value;
German and English version prEN 13880-4:2022

Produits de scellement de joints appliqués à chaud –
Partie 4: Méthode d'essai pour la détermination de la résistance à la chaleur –
Variation de la pénétrabilité;
Version allemande et anglaise prEN 13880-4:2022

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2022-09-23 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfs besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise online im Norm-Entwurfs-Portal von DIN unter www.din.de/go/entwuerfe bzw. für Norm-Entwürfe der DKE auch im Norm-Entwurfs-Portal der DKE unter www.entwuerfe.normenbibliothek.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder als Datei per E-Mail an nabau@din.de möglichst in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/go/stellungnahmen-norm-entwuerfe oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an den DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau), 10772 Berlin oder Am DIN-Platz, Burggrafenstr. 6, 10787 Berlin.

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 17 Seiten

DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau)

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (prEN 13880-4:2022) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 227 „Straßenbaustoffe“ erarbeitet, dessen Sekretariat von BSI (Vereinigtes Königreich) gehalten wird.

Das zuständige nationale Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 005-10-07 AA „Materialien für Betonstraßen (SpA CEN/TC 227/WG 3)“ im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau).

Um Zweifelsfälle in der Übersetzung auszuschließen, ist die englische Originalfassung beigelegt. Die Nutzungsbedingungen für den deutschen Text des Norm-Entwurfes gelten gleichermaßen auch für den englischen Text.

Aktuelle Informationen zu diesem Dokument können über die Internetseiten von DIN (www.din.de) durch eine Suche nach der Dokumentennummer aufgerufen werden

Änderungen

Gegenüber DIN EN 13880-4:2003-09 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Abschnitt 2 „Normative Verweisungen“ aktualisiert;
- b) redaktionelle Überarbeitung des Dokuments.

Heiß verarbeitbare Fugenmassen – Teil 4: Prüfverfahren zur Bestimmung der Wärmebeständigkeit – Änderung der Konus-Penetration

Hot applied joint sealants – Part 4: Test method for the characterization of heat resistance – Change in penetration value

Produits de scellement de joints appliqués à chaud – Partie 4: Méthode d'essai pour la détermination de la résistance à la chaleur – Variation de la pénétrabilité

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	4
4 Kurzbeschreibung	4
5 Prüfeinrichtung	5
6 Durchführung der Prüfung	5
6.1 Allgemeines	5
6.2 Exposition bei erhöhter Temperatur	5
6.3 Konus-Penetration	5
6.4 Kugel-Penetration und elastisches Rückstellvermögen	5
6.5 Prüfbedingungen für die Lagerung bei erhöhter Temperatur	5
6.6 Konditionierung nach der Lagerung bei erhöhter Temperatur	5
7 Angabe der Ergebnisse	5
8 Präzision	6
9 Prüfbericht	6
Literaturhinweise	7

Europäisches Vorwort

Dieses Dokument (prEN 13880-4:2022) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 227 „Straßenbaustoffe“ erarbeitet, dessen Sekretariat von BSI gehalten wird.

Dieses Dokument ist derzeit zur CEN-Umfrage vorgelegt.

Dieses Dokument wird EN 13880-4:2003 ersetzen.

Dieses Dokument ist Teil der Normenreihe EN 13880, *Heiß verarbeitbare Fugenmassen*, die aus folgenden Teilen besteht:

- Teil 1: Prüfverfahren zur Bestimmung der Dichte bei 25 °C
- Teil 2: Prüfverfahren zur Bestimmung der Konus-Penetration bei 25 °C
- Teil 3: Prüfverfahren zur Bestimmung der Kugel-Penetration und des elastischen Rückstellvermögens
- Teil 4: Prüfverfahren zur Bestimmung der Wärmebeständigkeit – Änderung der Konus-Penetration
- Teil 5: Prüfverfahren zur Bestimmung der Fließlänge
- Teil 6: Verfahren zur Vorbereitung von Proben für die Prüfung
- Teil 7: Funktionsprüfung von Fugenmassen
- Teil 8: Prüfverfahren zur Bestimmung der Gewichtsänderung nach Treibstofflagerung
- Teil 9: Prüfverfahren zur Bestimmung der Verträglichkeit mit Asphalten
- Teil 10: Prüfverfahren zur Bestimmung des Dehn- und Haftvermögens bei kontinuierlicher Dehnung und Stauchung
- Teil 11: Prüfverfahren zur Erstellung von Asphalt-Probekörpern zur Verwendung in der Funktionsprüfung und zur Bestimmung der Verträglichkeit mit Asphalten
- Teil 12: Prüfverfahren zur Herstellung von Beton-Probekörpern für die Bestimmung des Dehn- und Haftvermögens (Mischrezeptur)
- Teil 13: Prüfverfahren zur Bestimmung der diskontinuierlichen Dehnung (Prüfung der Haftfestigkeit)

1 Anwendungsbereich

Dieses Dokument beschreibt ein Verfahren zur Charakterisierung der Beständigkeit gegenüber erhöhter Temperatur an Proben von heiß verarbeitbaren Fugenmassen nach EN 14188-1 durch Vergleich der Werte von Konus-Penetration und elastischem Rückstellvermögen vor und nach der Exposition.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden Dokumente werden im Text in solcher Weise in Bezug genommen, dass einige Teile davon oder ihr gesamter Inhalt Anforderungen des vorliegenden Dokuments darstellen. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

EN 13880-2, *Heiß verarbeitbare Fugenmassen — Teil 2: Prüfverfahren zur Bestimmung der Konus-Penetration bei 25 °C*

EN 13880-3, *Heiß verarbeitbare Fugenmassen — Teil 3: Prüfverfahren zur Bestimmung der Kugel-Penetration und des elastischen Rückstellvermögens*

ISO 188, *Rubber, vulcanized or thermoplastic — Accelerated ageing and heat resistance tests*

EN 58, *Bitumen und bitumenhaltige Bindemittel — Probenahme bitumenhaltiger Bindemittel*

EN 14188-1, *Fugeneinlagen und Fugenmassen — Teil 1: Anforderungen an heiß verarbeitbare Fugenmassen*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die folgenden Begriffe.

ISO und IEC stellen terminologische Datenbanken für die Verwendung in der Normung unter den folgenden Adressen bereit:

- IEC Electropedia: verfügbar unter <https://www.electropedia.org/>
- ISO Online Browsing Platform: verfügbar unter <https://www.iso.org/obp>

3.1

Bestimmung der Wärmebeständigkeit

Empfindlichkeit gegenüber erhöhten Temperaturen, gekennzeichnet durch den Penetrationswert und die Werte für die Kugel-Penetration und das elastische Rückstellvermögen (Resilienz) an einer Laborprobe der Fugenmasse, die vor der Prüfung auf erhöhte Temperaturen erwärmt wird

4 Kurzbeschreibung

Eine repräsentative Menge der Fugenmasse (Probe nach EN 58) muss in Metallbehälter (Probef Dosen = Probekörper) gegossen werden, um die Probekörper für die Untersuchung zu erhalten. Zwei Probekörper müssen für eine festgelegte Zeitspanne bei erhöhter Temperatur in einem Ofen gelagert und dann vor der Prüfung an Luft und in einem Wasserbad konditioniert werden. Anschließend müssen die Probekörper geprüft werden, um die Konus-Penetration und das elastische Rückstellvermögen zu bestimmen.

Die vor und nach der Exposition bei erhöhter Temperatur ermittelten Prüfergebnisse müssen nach EN 13880-2 und EN 13880-3 angegeben werden.